



Ordnung zum Doktoratsprogramm Integrative Molecular Medicine (imMed)

Version 22. Mai 2017

I. Allgemeine Bestimmungen

Das umfassende Studium und Verständnis der Funktion von gesunden und kranken Organen erfordert multidisziplinäre Ansätze und eine vernetzte Denkweise. Das Doktoratsprogramm in Integrative Molecular Medicine (imMed) bietet den Studierenden ein wissenschaftliches Umfeld, das Grundlagenforschung und klinische Forschung vereint und ein breites Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten bietet. Die Forschungsgruppen, die am imMed-Programm teilnehmen verwenden Spitzentechnologie, um komplexe biomedizinische Fragestellung auf molekularer, zellulärer und systemischer Ebene zu untersuchen.

II. Zulassung

Die Bewerbung für das imMed-Programm erfolgt entweder über die Life Science Zurich Graduate School (LSZGS) (Track 1) oder direkt bei einer Forschungsgruppenleiterin bzw. einem Forschungsgruppenleiter der Universität oder der ETH Zürich, die/der Mitglied im imMed-Programm ist (Track II).

Track II-Kandidatinnen und Kandidaten müssen sich innerhalb von 3 Monaten nach Beginn ihres Dissertationsprojektes beim imMed-Programm bewerben.

Die Bewerbungen werden von der Kommission des imMed-Programms begutachtet. Die Kommission besteht aus fünf Forschungsgruppenleiterinnen und -leitern und einer Doktorierendenvertreterin bzw. einem Doktorierendenvertreter. Aufnahmeinterviews von Track I-Kandidatinnen und -Kandidaten finden 2 Mal pro Jahr statt und für Track II-Kandidierende 4 Mal pro Jahr. Die imMed-Kommission entscheidet über die Zulassung aller Kandidierenden.

Kandidierende, die nicht ins imMed-Programm aufgenommen wurden, können sich nicht ein zweites Mal bewerben. Kandidierende, die zuvor von anderen Doktoratsprogrammen der Life Science Zurich Graduate School abgelehnt wurden, können sich nicht für das imMed-Programm bewerben.

III. Struktur des Doktoratsprogramms

1. Dissertation
Die Ausarbeitung der Dissertation dauert in der Regel 3 bis 4 Jahre. Während dieser Zeit sollte die/der Doktorierende Autorin/Autor von mindestens 2 peer-reviewed-Publikationen sein, wovon bei mindestens einer Publikation als Erstautorin bzw. Erstautor.
2. Curricularer Anteil
Im Verlauf des Doktoratsstudiums müssen die Doktorierenden Leistungen im Umfang von mindestens 12 ECTS Credits aus Kursen der LSZGS oder anderen Kursen der Universität oder der ETH Zürich oder anderen universitären Hochschulen absolvieren. Die Auswahl der Kurse muss am Beginn des Doktoratsstudiums mit der

Promotionskommission vereinbart und von dieser bewilligt werden. Änderungen am Programm müssen an den Treffen der Promotionskommission besprochen und von der Kommission bewilligt werden.

Modul/Veranstaltung	ECTS Credits
Pflichtmodul: BIO 681 Integrated knowledge in physiology	2
Kurse für Doktorierende an der UZH/ETH (<i>programmbezogen</i>)	max. 8
Kurse für Doktorierende an der UZH/ETH (<i>überfachliche Kompetenzen</i>)	max. 4
Kurse für Doktorierende an anderen universitären Hochschulen	max. 4
Antrag für einen Forschungskredit als Hauptantragsteller/in (Umfang mind. CHF 20'000 , 2 ECTS Credits).	max. 2
Poster und Vorträge an internationalen Konferenzen (1 ECTS Credit pro Poster/Vortrag)	max. 2
Total	mind. 12

3. Mitarbeit in der Lehre

Alle Doktorierenden der MNF müssen während ihrer Promotion mind. 100 und max. 420 Stunden unterrichten. Die Umsetzung der erforderlichen Lehrtätigkeit erfolgt in Abstimmung mit der Studienkoordination Biologie entsprechend den Regeln im Dokument „Teaching requirements for PhD students“ (siehe www.biologie.uzh.ch/Studium/Doktorat.html).

4. Promotionskommission

Innerhalb von 6 Monaten nach Beginn des Doktoratsstudiums muss die Promotionskommission gebildet und durch das verantwortliche Fakultätsmitglied MNF gemeldet werden. Diese besteht aus 4 Personen, von denen mindestens 2 das Promotionsrecht der MNF besitzen müssen. Eine externe Fachperson (nicht von der Universität Zürich) muss zwingend der Promotionskommission angehören. Die Leiterin/der Leiter der Dissertation sitzt der Promotionskommission vor.

5. Treffen der Promotionskommission

Während der Durchführung des Dissertationsprojektes werden die Doktorierenden von der Promotionskommission unterstützt. Die Treffen der Kommission finden nach ca. 6 Monaten, 1.5 Jahren, 2.5 und, falls nötig, 3.5 Jahren statt. An den Treffen der Promotionskommission führt die/der Vorsitzende ein Protokoll (Minutes), das von ihr/ihm unterschrieben und innerhalb einer Woche via die DissGo-Plattform eingereicht wird.

Das erste Treffen sollte beinhalten (kann per E-Mail durchgeführt werden):

- Diskussion des Projektkonzepts, das von der/vom Doktorierenden innerhalb von 6 Monaten bei der Koordinationsstelle des imMed-Programms eingereicht werden muss (entspricht der Doktoratsvereinbarung gem. PVO §11).
- Festsetzung eines Themas, das zum Thema der Dissertation passt und das am folgenden Treffen der Promotionskommission diskutiert werden soll. Dabei kann es sich um Kapitel eines Buches oder um Papers handeln, die für das Dissertationsprojekt relevant sind (Umfang ca. 100 Seiten) (Teil des Pflichtmoduls BIO 681).

Themen der weiteren Treffen sollen sein:

- Diskussion des Zwischenberichts, der spätestens 2 Wochen vor dem Treffen allen Mitgliedern der Promotionskommission vorliegen soll.

- Diskussion der Arbeiten im Dissertationsprojekt, die für die nächsten 12 Monate geplant sind.
- Diskussion/Prüfung des vorbereiteten Themas (30 Min.) und Bestimmung des Themas für das folgende Treffen. Mit der Prüfung des vorbereiteten Themas beim letzten Treffen der Promotionskommission, d.h. nach 2.5 bzw. 3.5 Jahren, ist das Pflichtmodul BIO 681 „Integrated knowledge in physiology“ abgeschlossen. Falls eine Doktorierende/ein Doktorierender eine der Diskussionen/Prüfungen zu einem vorbereiteten Thema nicht besteht, muss diese innerhalb von 3 Monaten wiederholt werden.
- Überprüfung der absolvierten Kurse.

IV. Doktoratsabschluss

1. Doktorprüfung

Die Anmeldung zur Promotionsprüfung erfolgt auf der Homepage des Studiendekanats (PVO §17).

Das öffentliche Kolloquium und die Befragung gemäss PVO §24.2 findet zwischen 6 und 12 Wochen nach der Anmeldung zur Promotionsprüfung statt.

2. Zirkulationskreis

Der Zirkulationskreis besteht aus mindestens 2 Fakultätsmitgliedern der MNF. Die Zirkulation der Dissertation muss spätestens 4 Wochen nach Abgabe der Dissertation abgeschlossen sein (PVO §21).